

Unser Dorf

Windisch ist eine attraktive, aufstrebende, selbstbewusste Gemeinde, eingebettet im Wasserschloss der Schweiz, im Mündungsgebiet von Aare und Reuss.



Windisch ist die zweitgrösste Gemeinde im Bezirk Brugg. Nördlich grenzt Windisch an die Stadt Brugg, nur getrennt durch den Bahnhof und die Bahnlinie, südlich an die Gemeinden Hausen und Mülligen.

Windisch liegt verkehrstechnisch äusserst gut und ist mit sehr guten Zugverbindungen in alle Himmelsrichtungen sehr gut erschlossen. Ein gutes ausgebautes Busnetz aus dem Eigenamt und dem Unterdorf sorgen für den Nahverkehr. In wenigen Autominuten wird der Autobahnanschluss im Birrfeld erreicht, welcher dem Individualverkehr schnelle Verbindungen in Richtung Bern, Ost- und Zentralschweiz ermöglicht.

Windisch verfügt mit Kindergarten, Primarschule, Sekundarschule, Realschule und Bezirksschule über ein breit ausgebautes Bildungssystem. Davon profitieren nicht nur die Kinder und Jugendlichen aus Windisch, sondern auch viele Schülerinnen und Schüler aus den umliegenden Gemeinden, welche die Oberstufe in Windisch besuchen. Die regionale Heilpädagogische Schule deckt das gesamte Spektrum der Früherfassung bis zur Werkstufe und Eingliederung in den Erwerbsprozess ab.

Dank seiner zentralen, äusserst verkehrsgünstigen Lage sowie Räumlichkeiten und Anlagen wird Windisch landesweit als Tagungs- und Kursort geschätzt. Für Versammlungen und Vorträge stehen vor

allein die Räumlichkeiten der FHNW, und seit Herbst 2013 des Campussaals, zur Verfügung. Sportliche Anlässe finden die notwendige Infrastruktur in grosszügigen Turn- und Sporthallen, für Volksfeste aller Art bildet das Oval des Amphitheaters eine eindruckliche Kulisse.



Ein Kulturkreis koordiniert die vielfältigen, reichhaltigen kulturellen Anlässe in Windisch. Speziell zu erwähnen sind auch das traditionelle Freilichtspektakel und die künstlerisch und kulturell hochstehenden Aufführungen von Tanz & Kunst, welche Besucher aus der Schweiz und dem Ausland nach Windisch ziehen.

Nicht zuletzt sind die eindrucklichen Schönheiten der Landschaft und die nahen Erholungszonen zu erwähnen. Das Wasserschloss lädt zur Ruhe und Stille ein, von der Höhe des Lindhofs, der als letztes unberührtes Landschaftsgebiet erhalten geblieben ist, kann man den Jura von der Gislifluh bis zur Lägern überblicken.

Windisch bewegt - fühlen Sie sich hier wohl und zu Hause!